



# BT 111

## BETRIEBSANLEITUNG BT 111 Batterietestgerät

### Inhalt

<b>I / Beschreibung .....</b>	<b>1</b>
<b>II / Netzanschluss – Inbetriebnahme .....</b>	<b>1</b>
<b>III / Hinweise und Warnungen .....</b>	<b>3</b>
<b>IV / Fehlergründe und Lösungen .....</b>	<b>4</b>
<b>V / Garantie .....</b>	<b>4</b>
<b>VI / Konformitätserklärung .....</b>	<b>4</b>

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Markengerät der Firma Panther-Batterien entschieden haben und danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen. Um das Gerät optimal nutzen zu können, lesen Sie bitte die Betriebsanleitung sorgfältig durch.

### **I / BESCHREIBUNG**

---

Das Batterietestgerät BT 111 ist für das Testen der Kapazität von Bleibatterien mit flüssigem oder Gel-Elektrolyt, einer Netzspannung von 12V sowie Kapazitäten von 20 bis 150 Ah konzipiert:

- SAE Norm: 200 bis 1200 A
- DIN Norm: 110 bis 670 A
- IEC Norm: 130 bis 790 A
- EN Norm: 180 bis 1254 A
- CA Norm (MCA): 240 bis 1440 A.

Die zugelassene Betriebstemperatur (Umgebungstemperatur) beträgt 0°C bis 50°C.

### **II / NETZANSCHLUSS – INBETRIEBNAHME**

---

Bitte beachten Sie die folgenden Punkte:

- Benutzen Sie Ihr Gerät nur in gut belüfteten Innenräumen.
- Entfernen Sie, falls vorhanden, die Batteriezellendeckel und überprüfen Sie den Flüssigkeitsstand. Falls nötig mit destilliertem Wasser auffüllen. Reinigen Sie die Batteriepole.
- Überprüfen Sie bei Säurebatterien den Elektrolytstand und füllen Sie ihn wenn nötig nach (nur bei Verschlussdeckelbatterien notwendig).
- Vergewissern Sie sich, dass die Batteriespannung und -kapazität mit den Eigenschaften des Ladegerätes übereinstimmen.

## Batterietest:

- Schalten Sie vor dem Batterietest an einem Fahrzeug die Zündung und alle Verbraucher aus. Schließen Sie Türen und Kofferraum.
- Prüfen Sie, ob die Batteriekontakte sauber sind und bürsten Sie sie gegebenenfalls ab. Schließen Sie die Ladeegerätklemmen wie folgt an:  
Rote Klemme an „+“ Pol, schwarze Klemme an „-“ Pol der Fahrzeugbatterie.
- Leuchtet die LED Anzeige und wird **XX.XX** auf dem Display angezeigt, drücken Sie «ENTER» für den nächsten Schritt.  
**Hinweis:** Erscheint **Hi** / **Lo** / **---** / **Leer** auf dem Display oder flimmert dieses, lesen Sie bitte Abschnitt „IV. Fehlergründe und Lösungen“.
- Wählen Sie nun mit den  $\wedge/\surd$  Tasten die Batterieart (**SLI** oder **SEAL**) aus:  
**SLI:** Normale SLI gefüllte Batterien  
**SEAL:** VRLA/ GEL/ AGM etc. versiegelte/ MF Batterien
- Drücken Sie «ENTER» für den nächsten Schritt.
- Wählen Sie mit den  $\wedge/\surd$  Tasten die Batteriewerte von **SAE**, **din**, **IEC**, **En** oder **CA** (MCA) aus.
- Drücken Sie «ENTER» für den nächsten Schritt.
- Geben Sie mit Hilfe der  $\wedge/\surd$  Tasten die Batteriekapazität von CAA oder CA (MCA) ein:

SAE Norm: 200 bis 1200 A

DIN Norm: 110 bis 670 A

IEC Norm: 130 bis 790 A

EN Norm: 180 bis 1254 A

CA Norm (MCA): 240 bis 1440 A.

Drücken Sie «ENTER» um den Test zu starten.

- Das Gerät testet nun innerhalb einer Sekunde die Batterie.
- Zeigt die Anzeige **CHA-** (= Ist die zu testende Batterie aufgeladen?), drücken Sie bitte «ENTER» und wählen durch die  $\wedge/\surd$  Tasten **YES** oder **NO** aus.  
Drücken Sie dann «ENTER» für den nächsten Schritt.  
(Der Batterietester BT 111 bewertet nun den Status der zu testenden Batterie und entscheidet, ob Schritt 10 durchführbar ist).
- Testen Sie die Batterie einige Sekunden. Von der Anzeige des Gerätes können Sie nach Ende des Tests die aktuelle Batteriespannung und -kapazität ablesen. Zudem wird eines der folgenden fünf Ergebnisse angezeigt:

	<p><b>Grüne Anzeige leuchtet</b> Die Batterie ist funktionsbereit und kann die Ladung halten</p> <p><b>XX.XX</b> (CCA value) <math>\leftrightarrow</math> <b>SAE</b></p>
--	--

	<p><b>Grüne und Gelbe Anzeige leuchten</b> Die Batterie ist funktionsbereit, muss jedoch aufgeladen werden</p> <p><b>XX.XX</b> (CCA value) <math>\leftrightarrow</math> <b>SAE</b></p>
	

	<p><b>Gelbe und Rote Anzeige leuchten</b> Die Batterie ist entladen. Ihr Zustand kann vor dem Aufladen nicht bestimmt werden. Laden Sie die Batterie und testen Sie sie erneut. Sollte die Anzeige gleich bleiben, hat entweder der Sulfatierungsprozess der Batterie begonnen oder sie ist defekt. Die Batterie muss dann unverzüglich ausgetauscht werden.</p> <p><b>XX.XX</b> (CCA value) <math>\leftrightarrow</math> <b>SAE</b></p>
	

	<p><b>Rote Anzeige leuchtet</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Batterie kann die Ladung nicht halten und muss ersetzt werden</li> <li>• Mindestens eine Batteriezelle ist kurzgeschlossen. Ein sofortiger Austausch ist notwendig.</li> </ul> <p>XX.XX (CCA value) ⇔ SAE</p>
<p>ERROR</p> 	<p><b>Err</b> wird auf dem Display angezeigt + eine zweite rote Anzeige leuchtet Entweder ist die zu testende Batterie größer als 1200 CAA oder die Ladegerätklemmen sind nicht korrekt angeschlossen. Überprüfen Sie Gerät und Klemmen und verbinden Sie sie erneut.</p>

- Drücken Sie «ENTER» um zum 3. Schritt zurückzukehren oder entfernen Sie die Testklemmen von der Batterie, nachdem der Test beendet ist.
- Alle ausgewählten Daten (inklusive Batterieart, Batterie CAA normal, Kapazität der CAA etc.) werden nach dem Test gespeichert und sind bei der nächsten Anwendung aufrufbar.

### III / HINWEISE UND WARNUNGEN

- Wenn Sie den Motor starten, darf die Batterie nicht mehr am Ladegerät angeschlossen sein. Andernfalls könnte die Sicherung ausgelöst werden.
- Versuchen Sie niemals defekte oder nicht aufladbare Batterien zu laden.
- Brandgefahr: Vermeiden Sie stets Feuer und Funkenflug und sorgen Sie während der Aufladung für gute Belüftung.
- Schützen Sie das Gerät vor Regen und Feuchtigkeit.
- Beachten Sie die Anschlussreihenfolge.
- Achten Sie während der Ladung auf einen sicheren Stand des Gerätes und einen frei zugänglichen Netzanschluss.
- Überprüfen Sie das Gerät regelmäßig auf Schäden, insbesondere das Netzkabel, den Stecker und das Gehäuse. Ist das Ladegerät beschädigt, darf es vor der Reparatur nicht mehr benutzt werden.
- Ist das Ladegerät und/ oder Kabelleitungen defekt/ beschädigt, geben Sie das Ladegerät zur Reparatur zum Hersteller bzw. zur Serviceleistung an einen Fachbetrieb.
- Schließen Sie das Batterieladegerät zuerst an den Pluspol (+) an und achten Sie darauf, dass weder das Ladegerät, noch das Kabel mit der Kraftstoffleitung des Fahrzeuges in Berührung kommt.
- Ziehen Sie nach Aufladung der Batterie den Netzstecker und entfernen Sie die Klemmen vom Minus- (Schwarz) und Pluspol (Rot) der Batterie.
- Öffnen Sie nicht das Gerät. Änderungen und Eingriffe am Gerät von nicht autorisierten Personen setzen die Garantie und Konformitätserklärung der Firma Panther-Batterien außer Kraft.
- Ihr Gerät ist ein Produkt für selektives Einsammeln. Werfen Sie es daher nicht in die häusliche Mülltonne.

## IV / FEHLERGRÜNDE UND LÖSUNGEN

---

1. Das Display zeigt **Hi** an:  
Die Spannung der getesteten Batterie beträgt mehr als 15V und ist daher zu hoch für 12V Batterien.  
Der BT 111 kann unter diesen Umständen nicht arbeiten. Bitte überprüfen Sie ob die zu testende Batterie für ein 12V System geeignet ist.
2. Das Display zeigt **Lo** an:  
Die Spannung der getesteten Batterie beträgt weniger als 7V. Der BT 111 kann unter diesen Umständen nicht arbeiten. Laden Sie die Batterie und testen Sie sie erneut. Sollte die Anzeige gleich bleiben, hat entweder der Sulfatierungsprozess der Batterie begonnen oder sie ist defekt. Die Batterie muss dann unverzüglich ausgetauscht werden.
3. Das Display zeigt **leer** an:  
Die Spannung der zu testenden Batterie ist zu gering für den BT 111. Laden Sie die Batterie und testen Sie sie erneut. Sollte die Anzeige gleich bleiben, hat entweder der Sulfatierungsprozess der Batterie begonnen oder sie ist defekt. Die Batterie muss dann unverzüglich ausgetauscht werden.
4. Das Display zeigt **---** an:  
Die Spannung ist unstabil. Grund hierfür können eine bereits voll aufgeladene Batterie oder andere Faktoren (Wackelkontakt an Klemmen, Säurestand zu niedrig,...), die die unstabile Spannung verursachen können, sein.  
Die LED Anzeige zeigt **---** an:  
Warten Sie bitte 15 – 30 min bis die Batteriespannung stabil ist oder beseitigen Sie die Faktoren, um die Batterie prüfen zu können.

## V / GARANTIE

---

Die Garantieleistung des Herstellers erfolgt ausschließlich bei Fabrikations- oder Materialfehlern, die binnen 12 Monate nach Kauf angezeigt werden (Nachweis Kaufbeleg). Nach Anerkenntnis des Garantieanspruchs durch den Hersteller bzw. seines Beauftragten erfolgen eine für den Käufer kostenlose Reparatur und ein kostenloser Ersatz von Ersatzteilen. Der Garantiezeitraum bleibt aufgrund erfolgter Garantieleistungen unverändert.

### **Ausschluss:**

Die Garantieleistung erfolgt nicht bei Defekten, die durch unsachgemäßen Gebrauch, Sturz oder harte Stöße sowie durch nicht autorisierte Reparaturen oder durch Transportschäden, die in Folge des Einsendens zur Reparatur, hervorgerufen worden sind. Keine Garantie wird für Verschleißteile (z.B. Kabel, Klemmen, Vorsatzscheiben etc.) sowie bei Gebrauchsspuren übernommen.

Das betreffende Gerät bitte immer mit Kaufbeleg und kurzer Fehlerbeschreibung ausschließlich über den Fachhandel einschicken. Die Reparatur erfolgt erst nach Erhalt einer schriftlichen Akzeptanz (Unterschrift) des zuvor vorgelegten Kostenvoranschlags durch den Besteller. Im Fall einer Garantieleistung trägt Panther ausschließlich die Kosten für den Rückversand an den Fachhändler.

## VI / KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

---

Panther erklärt, dass das Batterietestgerät **BT 111** richtlinienkonform mit folgenden europäischen Bestimmungen:

- Niederspannungs-Richtlinie 73/23/EWG – 19.02.1973 (erweitert durch 93/68/EEC)
- EMV- Richtlinien 89/336/EWG – 03.05.1989 (erweitert durch 92/31/EEC, 93/68/EEC, 91/263/EEC)- elektromagnetische Verträglichkeit-

hergestellt wurde.

Dieses Gerät stimmt daher mit den erweiterten Normen

- EN 60335-2-29
- EN 55014 überein.

Panther-Batterien GmbH  
In den Wiesen 2  
49451 Holdorf  
Telefon: +49 (0) 5494-980 58-0  
[www.panther-batterien.de](http://www.panther-batterien.de)